

1. ICAP Masterclass zum Emissionshandel in London

Veranstaltung

[Summer School](#)

Datum

12. - 17. Juli 2015

Ort

London, Vereinigtes Königreich

Nach 13 erfolgreich durchgeführten ICAP-Sommerkursen und Trainingskursen zum Emissionshandel fand im Juli 2015 erstmalig ein Fortgeschrittenenkurs in dieser Reihe statt. Zu dieser Masterclass kamen 31 Teilnehmer aus 14 Ländern für eine Woche nach London, um ihre Kenntnisse des Emissionshandels zu vertiefen und miteinander die Herausforderungen und Chancen für seine Anwendung in Entwicklungs- und Schwellenländern zu diskutieren. Die Londoner Veranstaltung setzt damit eine erfolgreiche Reihe von Sommerkursen fort, die zuletzt in Seoul, Mexiko-Stadt und Paris stattfanden. Benjamin Gährlach und Matthias Duwe leiteten die Masterclass.

Das Ecologic Institut organisierte den Kurs unter der Schirmherrschaft der [International Carbon Action Partnership \(link is external\)](#) (ICAP). ICAP ist ein Forum von 29 nationalen und regionalen Regierungen, darunter mehreren EU-Ländern, der EU Kommission, verschiedenen US-Bundesstaaten und kanadischen Provinzen aus der [Western Climate Initiative \(link is external\)](#) (WCI) und aus der [Regional Greenhouse Gas Initiative \(link is external\)](#) (RGGI), Australien, Neuseeland, und [Tokyo Metropolitan Government \(link is external\)](#) (TMG). Gemeinsam fördern sie die internationale Zusammenarbeit zum Emissionshandel. Die Europäische Kommission finanzierte den Kurs; vor Ort unterstützt wurde er vom britischen Department of Energy & Climate Change und dem Imperial College als Gastgeber.

In Rahmen des Kurses hatten die Teilnehmer Gelegenheit, verschiedene Aspekte des Emissionshandels mit renommierten Referenten intensiv zu diskutieren. Zu den Referenten gehörten Führungskräfte und erfahrene Mitarbeiter aus der EU-Kommission sowie aus Frankreich, Deutschland, Österreich und Vermont. Hinzu kamen führende Wissenschaftler und Vordenker auf dem Gebiet, darunter Sir David King, Professor Michael Grubb, Michael Mehling und Felix Matthes, sowie Vertreter des Privatsektors.

Unter den Teilnehmern waren Entscheidungsträger aus Regierung und öffentlicher Verwaltung, NGOs, Forschungsinstitutionen und dem Privatsektor. Ziel des Trainings ist es, die bestehenden Kenntnisse der Theorie und Praxis des Emissionshandels zu vertiefen und die bisherigen Erfahrungen sowie die Perspektiven der Umsetzung von Emissionshandel in Entwicklungs- und Schwellenländer zu diskutieren.

Finanzierung

Europäische Kommission, [Generaldirektion Entwicklung und Zusammenarbeit](#) (EuropeAid), International

veranstaltet von

[Ecologic Institut](#), Deutschland

Partner

[International Carbon Action Partnership](#) (ICAP), International
[Department of Energy & Climate Change](#) (DECC), Großbritannien

Team

[Benjamin Gärlach](#)

Datum

12. - 17. Juli 2015

Ort

London, Vereinigtes Königreich

Sprache

Englisch

Participants

31

Projekt

[ETS Sommeruniversitäten](#)

Projekt-ID

[2110](#)
[ICAP](#)

Schlüsselwörter

[Klima](#)
[Ökonomie](#)
[Bildung](#)
[Veranstaltungen](#)
[Internationale Entwicklung](#)
Emissionshandel, Kapazitätsaufbau, ICAP, Summer School